

	<p>Objekt: Medaille von Victor Huster zur 2000-Jahrfeier von Straßburg</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 1988-89 a</p>
--	---

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Symbolische Wiedergabe des Straßburger Münsters mit teilweisen Details seiner Sehenswürdigkeiten. Flankiert von durch Freimaurerzirkel und -winkel verbundene europäische Sterne.

Die Rückseite zeigt: Stilisierte Darstellung der Entführung der Europa. Europa hält das Wappen Straßburgs in der Hand. Symbole für Verkehr, Wohlstand und Technik. Signatur VH

Grunddaten

Material/Technik:

Silber, geprägt

Maße:

Durchmesser: 36 mm, Gewicht: 21,8 g

Schlagworte

- Jubiläum
- Münze

Literatur

- R. Albert (Hrsg.) (1990): Von der Idee zum Gepräge - aus der Kunstprägeanstalt und dem Medaillen-Cabinet Victor Huster Baden-Baden.. , S. 70f.